Barranc de la Colada

Info: Die Qualität dieser Beschreibung wurde noch nicht oder schlecht bewertet.
Solltest du den Canyon kennen, sei bitte so nett und prüfe ob die Beschreibung passt und erstelle unter *Begehungen -> +Neue Begehung* eine Qualitätsbewertung. Sollten Fehler aufgefallen sein, informiere uns bitte oder trete der Community bei, dann kannst du die Beschreibung direkt selbst korrigieren.

Angelegt: 2026-05-22 16:05:31	**Update:** 2026-05-22 16:05:31	**Druck:** 2026-11-04 06:11:07
Land: España / Spain **Region:** Cataluña / Catalunya **Subregion:** provincia de Lérida / Provincia de Lleida **Ort:**		
Schwierigkeit: Etwas schwierig	**Grad:** v4 a2 III	**Gesamtzeit:** 3h10
Zustiegszeit: 1h	**Begehungszeit:** 2h	**Rückwegszeit:** 10min
Einstiegshöhe: m	**Ausstiegshöhe:** m	**Höhendifferenz:**
Canyonstrecke: 800m	**Höchste Abseilstelle:** 38m	**Anzahl Abseiler:** 7
Transport:	**Gestein:**	**Einzugsgebiet:** km²
Saison: März - November	**Ausrichtung:**	**Beste Zeit:**
Bewertung: ☆ 0 ()	**Beschreibung:** ★ 0 ()	**Verankerung:** ★ 0 ()

Besonderheiten:

Ausrüstung:

Charakteristik: (maschinell übersetzt)
Ein Canyon für Sammler, ohne große Strömungen, außer im Frühjahr, mit kleinen, gemästeten Bereichen und einigen interessanten Abseilstellen. Das Beste, die Umgebung, der hohe Teil des Pallars, mit all seiner Geschichte, die Wege der Republik, die Laubwälder, ...

Hydrologie:

Anfahrt: (maschinell übersetzt)
Wir müssen in Alt Pallars sein, wo wir über die C28 von Vielha aus oder über die C13 auf der Seite von Sort und Llavorsí ankommen.
Wir kommen in Esterri d'Àneu an, fahren in das Dorf hinein und nehmen die Straße, die den Noguera hinauf nach Isil führt. Eine schöne kurvenreiche Straße in diesem grünen, tiefen und feuchten Pyrenäental. Vorbei an den kleinen, gut erhaltenen Schiefer- und Steindörfern erreichen wir Alós d'Isil, das letzte Dorf vor dem Ende der herkömmlichen Straße. Von hier aus führt ein alter, jetzt asphaltierter Weg, auf dem wir vorsichtig manövrieren müssen, wenn uns ein anderes Fahrzeug entgegenkommt, und der vor nicht allzu vielen Jahren ein Zufluchtsort war. Heute erinnern die Schilder "Cami de la Llibertat" an diesen Weg.
Etwas mehr als 2 km, nachdem wir Alós hinter uns gelassen haben, sehen wir auf der linken Seite ein Schild für den Parc de l'Alt Pirineu und einige Meter weiter einen Weg auf der rechten Seite, mit den Pina-Hütten vor uns, an den Hängen der imposanten Berge, die uns von der französischen Seite trennen, gleich auf der anderen Seite des Flusses Salat und dem Dorf Salau.
Wir gehen den Weg hinunter bis zur Brücke über den Noguera und parken dort, wo wir nicht gestört werden.

Zustieg: (maschinell übersetzt)
Wir gehen auf der Piste weiter, dann auf dem Weg, der nach La Borda hinaufführt, und dann auf dem Weg, der durch die Comamala-Schlucht führt. Nach anderthalb Kilometern ab der Brücke, auf einer Höhe von ca. 1650 m, verlassen wir den Hauptweg und gehen, fast weglos, in N-NW-Richtung, um unsere Schlucht zu suchen. Es gibt einige Wegweiser, denen wir bis zum Flussbett folgen können

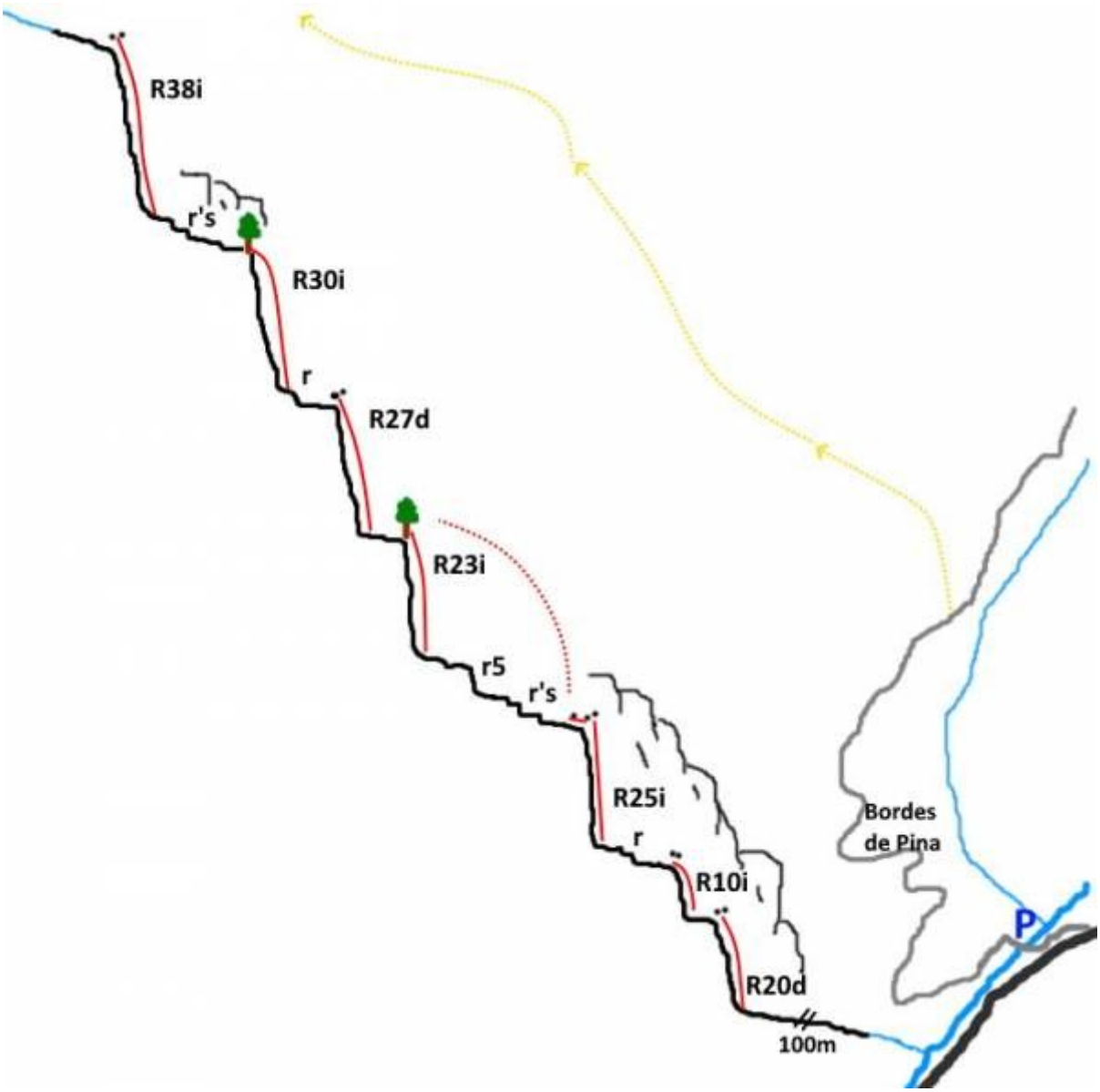
Tour: (maschinell übersetzt)
Alpine Schlucht, die bis auf kleine Abschnitte ziemlich offen ist, kein oder im Sommer fast kein Wasser führt und einige interessante Abseilstellen bietet.

Rückweg: (maschinell übersetzt)
Wenn wir den Noguera erreichen, gehen wir an seinem linken Ufer entlang, bis wir die Brücke erreichen.

Koordinaten:
Canyon Start 42.7143 1.1162
Canyon Ende 42.7164 1.1168
Parkplatz Unbekannt 42.7143 1.1161
Unbekannt 42.7147 1.1181
Unbekannt 42.7161 1.1217
Unbekannt 42.7198 1.1229

Begehungen:

2024-06-16 | System User | |🕮 |⚓ | |
Todos los datos importados desde https://www.docuwiki.infobarrancos.es/doku.php?id=barrancos:lleida:colada



Importado de infobarrancos.es